Pressemitteilung

Kooperationsvereinbarung des Clusters für Erneuerbare Energien Sachsen-Anhalt mit der ESA Patentverwertungsagentur Sachsen-Anhalt GmbH

Die Anwendung regenerativer Energien gewinnt zunehmend an wirtschaftlicher und ökologischer Bedeutung. In Sachsen-Anhalt haben sich auf ausgewählten Gebieten Unternehmen mit Kernkompetenzen herausgebildet, die den Stand der Technik mit bestimmen und von denen weitere wesentliche Wachstumsimpulse einer nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung des Landes ausgehen können. Durch die Bündelung der Kompetenzen in einem Cluster für Erneuerbare Energien Sachsen-Anhalt (CEESA) sollen diese Entwicklungen gezielt unterstützt werden. Ziel ist es, die vorhandene wissenschaftlich technische Basis durch die Integration weiterer Unternehmen zu verbreitern, Entwicklungen zu beschleunigen und mit Managementleistungen allen Unternehmen der Branche einen Mehrwert zu organisieren.

Die ESA Patentverwertungsagentur Sachsen-Anhalt GmbH (ESA PVA) ist der Dienstleister für die Universitäten, Hochschulen und ausgewählte außeruniversitäre Forschungseinrichtungen Sachsen-Anhalts in Fragen des gewerblichen Rechtsschutzes sowie bei der Verwertung von schutzrechtlich gesicherten Forschungsergebnissen.
Die ESA PVA hat Zugriff auf ein hohes Potenzial an wissenschaftlicher Leistung sowie Innovationen und hat den Technologietransfer zur Aufgabe.

Peter Lösler und Frank Busch bei der Vertragsunterzeichnung am 22.10.2013 (v.l.)

Gemeinsam können der Cluster CEESA und ESA PVA wirkungsvoller agieren.
Die Innovations-, Technologie- und Wissenstransferdienstleistungen kommen hauptsächlich kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie Forschungseinrichtungen zugute.
Über die Vernetzung in der TechnologieAllianz besteht Zugriff auf bundesweit über 200 Hochschulen und Universitäten. Zur Unterstützung der Informationsverbreitung und für aufmerksamkeitsfördernde Aktivitäten werden regionale Partner einbezogen.

Mit Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung verpflichten sich beide Partner, die Aktivitäten und Dienstleistungen des Clusters CEESA und der ESA PVA zur passgenaueren Betreuung von regionalen kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie den Hochschulen und Forschungseinrichtungen des Landes noch enger zu unterstützen.

Die ESA Patentverwertungsagentur Sachsen-Anhalt GmbH hat bei der Betreuung der Wissenschaftler an den Universitäten und Hochschulen eine Schlüsselposition. Die Mitarbeiter der Einrichtung betreuen kreative Wissenschaftler bei Schutzrechtsfragen und erbringen Dienstleistungen zur Vermarktung von Hochschulerfindungen. Mit dem Ausbau der Zusammenarbeit des Clustermanagements mit der ESA PVA sollen die Hochschulideen noch gezielter in die Unternehmen getragen werden. Von einer neuen Idee bis zum Schutzrecht und schließlich zu einem vermarktungsfähigen Produkt ist es ein langer, kostenintensiver und mit Risiko behafteter Weg für kleine und mittlere Unternehmen. Die Mitarbeiter im Clustermanagement, getragen durch die ATI Agentur für Technologietransfer und Innovationsförderung GmbH Anhalt (ATI GmbH Anhalt), verfügen über die notwendigen Erfahrungen, aus Hochschulideen neue vermarktungsfähige Erzeugnisse zu machen.

Das Land Sachsen-Anhalt setzt bei der technologischen und wirtschaftlichen Entwicklung im Wettbewerb der Standorte auf Leitmärkte. Alle definierten Leitmärkte der Innovationsstrategie des Landes, so auch „Energie, Maschinen- und Anlagenbau, Ressourceneffizienz“ werden zukünftig nur dann zur nachhaltigen Entwicklung beitragen können, wenn Kreativität in wirtschaftlichem Erfolg mündet. Mit dem Kooperationsvertrag soll ein Beitrag geleistet werden, neue Ideen der Hochschulforschung sowie der Unternehmen zum wirtschaftlichen Erfolg zu verhelfen.

Magdeburg, 22. Okt. 2013

Frank Busch
- Clustermanager CEESA -
Geschäftsführer ATI GmbH Anhalt

Peter Lösler
- Geschäftsführer ESA PVA -